

Wirtschaftsjunioren zu Gast bei Bad Brambacher

Bad Brambach, 4. März 2015

Die Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG war der Gastgeber für das Treffen der Wirtschaftsjunioren im März.

Herr Wunderlich, ein junggebliebener Ruheständler und ehemaliger Mitarbeiter des Unternehmens, gab auf unterhaltsame Art und Weise einen Einblick in die Welt des Trinkwassers. So erfuhren die Wirtschaftsjunioren nicht nur etwas über die Historie der Firma, sondern auch über die Unterscheidungsmerkmale der verschiedenen Wasserbezeichnungen, wie Mineralwasser, Heilwasser, Quellwasser oder Tafelwasser. Auch ob man mit Hilfe von Wasser seinem Körper Mineralien zuführen oder lieber mineralienarmes Wasser zum Entgiften des Körpers trinken sollte, hat viele Teilnehmer zum Überlegen gebracht. Besonders nachdenklich stimmte die Aussage, dass rund 97,4 Prozent der Wasservorkommen auf der Erde aus ungenießbarem Salzwasser bestehen. 2,6 Prozent sind Süßwasser und nur ein Bruchteil dieser Vorräte ist hochwertiges, natürliches Mineralwasser. Aus diesem Grund steht der Leitsatz „Vom Besten der Natur“ nicht nur für die Qualitätsphilosophie der Produktpalette der Bad Brambacher Mineralquellen, sondern auch für die umweltgerechte Arbeitsweise zum Wohle der Natur.

Im Anschluss an die Besichtigung der laufenden Produktion konnten sich die Wirtschaftsjunioren von der Sorten- und Geschmacksvielfalt der Bad Brambacher Getränke bei einer Verkostung überzeugen.

Neu als Gäste bei den Wirtschaftsjunioren seit Jahresbeginn sind Uwe Reinhold, Merkur Bank (3. v. l.), Anett Weschenfelder, Globus Weischlitz (6. v. l.), Hans Christian Loge, Golfschule „Weißer Hut“ (9. v. l.) und Sebastian Petzoldt, Autohaus Am Schwarzbach Adorf (11. v. l.).



Foto: WJ